



Aus Malwonia direkt nach Harenberg: Cosmo W. Pepper und Calypsia Bradzudjamon singen von Hasen, die in den Himmel springen, blauen Kangaroos, fernen Wüsten. privat

Musikalische Klänge aus einer Fantasiewelt

Eine Delegation aus Malwonia spielt in der St.-Barbara-Kirche

VON UWE KRANZ

HARENBERG. Cosmo W. Pepper und Calypsia Bradzudjamon sind als kleine Delegation des malwonischen Ensembles ?Shmaltz! unterwegs. Mit Akkordeon, Kontrabass, Banjo und weinendem Engel erzeugen sie ihre eigene musikalische Welt, in der man sowohl tanzen als auch sich vergessen kann. Die beiden Musiker spielen am Montag, 12. September, um 19 Uhr in der Harenberger St.-Barbara-Kirche Lieder aus Malwonia und anderen der Fantasie entsprungene Paralleluniversen, singen von Hasen, die in den Himmel springen, blauen Kangaroos, fernen Wüsten und laden auf der Stel-

le zum Tanzen, aber auch zum Hören bisher ungehörter Klänge ein.

Cosmo W. Pepper, einer der wenigen noch waschechten Berliner, konnte alle Versuche seiner Eltern, ihn zum Klavierspiel zu überreden, zunächst erfolgreich abwehren. So kam er erst als spätreifer Teenager zur Musik. Er liebt die osteuropäische und vorderasiatische Musik und nutzt seitdem jede Chance, diese in vielen mehr oder weniger traditionellen Ensembles, unter anderem den 17 Hippies und ?Shmaltz!, auszu- leben. Zu den vielen Instrumenten, die er im Laufe der Jahre angesammelt und erlernt hat, gehören Kontrabass, singende Säge, Harmonika, Maultrommel sowie alle möglichen Saiteninstrumente.

Calypsia Bradzudjamon, geboren im Berliner Bezirk Prenzlauer Berg, bringt alles mit, was sich Malwonia nur wünschen könnte. Nach mehreren Studienaufenthalten in Bulgarien und auf Kuba sowie einem Tonmeisterstudium an der HFF Potsdam lebt sie als selbstständige Musikerin in Berlin, spielt mit diversen Bands (unter anderem ?Shmaltz!, the hinking sinking ladies), mit Puppenspielern, Märchenerzählern und in Film- und Theaterproduktionen, deutschland- und europaweit. Nebenher arbeitet sie als O-Ton-Meisterin für Dokumentarfilme.

i Eintrittskarten kosten 11 Euro und können im Vorverkauf bei Petri & Waller, Hannoversche Straße 13a, und der Total Tankstelle, Harenberger Meile 39 in Harenberg, erworben werden.

